**Pressetext 1**

**«Auf festen Grund bauen»**

**Vanuatu – Weltgebetstagsland 2021**

Vanuatu! Noch nie gehört? Dieser kleine Inselstaat im Südpazifik - darum handelt es sich nämlich - steht im Zentrum des Weltgebetstags-Gottesdienstes, der am 5. März 2021 rund um die Welt gefeiert wird.

Weltgebetstag? Schon im vorletzten Jahrhundert entstand in Amerika eine Bewegung von verschiedenen christlichen Frauenorganisationen, deren Anliegen es war, gemeinsam für weniger privilegierte Frauen auf der ganzen Welt zu beten. Diese Bewegung fand bald Anhängerinnen in immer mehr Ländern. Im Laufe des 20. Jahrhunderts entstand daraus der «Weltgebetstag der Frauen», der jeweils am ersten Freitag im März auf der ganzen Welt mit demselben Gottesdienst gefeiert wird. Die Vorlage dazu schreiben jedes Jahr Frauen aus einem anderen Land, für 2021 also aus Vanuatu.

Manchen ist vielleicht ist der Name «Neue Hebriden» besser bekannt, den der englische Seefahrer James Cook der Inselgruppe gegeben hatte, als er 1774, während seiner zweiten Südseereise, auf ihr landete. Und so hiess der Archipel bis zu seiner Unabhängigkeit von der britisch-französischen Doppelherrschaft im Jahr 1980.

Wer die weltweiten Nachrichten aufmerksam verfolgt, fand Vanuatu in den vergangenen Jahren zweimal in unseren Schlagzeilen. Grund dafür waren die Wirbelstürme *Pam* im März 2015 und *Harold* im April 2020, welche gewaltige Verwüstungen anrichteten. Weitere Risiken durch Naturgewalten bilden die z.T. noch aktiven Vulkane, die aber auch eine Touristenattraktion sind.

Ni-Vanuatu\*- Frauen aus verschiedenen christlichen Konfessionen haben eine Feier zusammengestellt, in der nicht nur die Schönheit ihrer Inseln, sondern auch die Herausforderungen des Lebens besonders für junge Frauen vorgestellt werden.

Das Thema **«Auf festen Grund bauen»** bezieht sich auf das Gleichnis vom Hausbau am Ende der Bergpredigt im Matthäusevangelium (Mt 7,24-27). Es bedeutet, dass wir nicht nur auf die Worte Jesu hören, sondern auch danach handeln sollen.

Das Weltgebetstagskomitee Schweiz stellt auf seiner Website [www.wgt.ch](http://www.wgt.ch) nicht nur Links zu weiteren Informationen über das Land und die Gestaltung der Gottesdienst-Liturgie zur Verfügung, sondern bietet im «Shop» auch verschiedene Materialien zum Verkauf an.

\**Ni-Vanuatu* nennen sich die Menschen von Vanuatu.